

Radfahrerkerche in Steckby startet in die Saison

Andacht und Frühlingskonzert in St. Nicolai

Von Petra Wiese

Steckby • Die St. Nicolaikirche in Steckby erlebt am Sonntag, 14. April, den Start in die neue Radfahrerkerchensaison. Es ist die elfte für das Gotteshaus am Elberadweg. Zur Eröffnung gibt es wie immer ein kleines Programm für alle Steckbyer und Gäste.

Beginn der Veranstaltung ist um 15 Uhr. Die Andacht hält Pfarrer Lutz-Michael Sylvester. Zur musikalischen Einstimmung gibt es dann ein Früh-



Das Vokalensemble Cantus Albicus gastiert erneut zur Eröffnung der Radfahrerkerchensaison in Steckby.

Foto: P. Wiese

lingskonzert mit dem Vokalensemble Cantus Albicus, das

nicht zum ersten Mal bei einer Eröffnung dabei ist. Mitsingen

ist bei den Vorträge gewünscht. Im Anschluss an den Part in der Kirche will man sich traditionell auf das Fahrrad schwingen, um gemeinsam eine Runde durch das Dorf zu drehen. Alle Gäste sind deshalb aufgefordert, ihre Räder mit zur Kirche zu bringen.

Zahlreiche Radfahrer aus ganz Deutschland und aus dem Ausland nutzen jedes Jahr die Kirche, um hier auf ihren Touren zu verweilen und inne zu halten. Die St. Nicolaikirche ist

seit 4. Mai 2008 die erste Radfahrerkerche in Anhalt und seit Ostern 2009 Stationskirche am Luther-Pilgerweg. Das Projekt wurde über Leader Plus gefördert.

St. Nicolai ist nicht nur der Schutzpatron der Steckbyer Kirche, sondern auch der Reisenden. Seinen Namen hat die Kirchengemeinde aufgegriffen und ihr Gotteshaus zu einem Ort, an dem sich Rad- und Pilgerwege unterschiedlichster Menschen kreuzen, gemacht.